

Ausschnitt aus:
Découpé de:

Der Landbote, Winterthur

Erschienen am:
Date de la parution:

30. AUG. 1947

Theologische Schriften

Karl Barth: „Die Schrift und die Kirche“

Den ersten Vortrag „die Autorität und Bedeutung der Bibel“ hat K. Barth am 5. Januar 1947 an einer ökumenischen Theologenkonzferenz im Schloß Bosseg in Genf gehalten. Im Mittelpunkt der Ausführungen steht das Bekenntnis: „Die Gemeinde Jesu Christi erkennt des einzigen Gottes einziges Wort in dieser seiner einzigen offenbaren und also einzigen maßgeblichen Gestalt“.

Der zweite Vortrag: „Die Kirche — die lebendige Gemeinde des lebendigen Herrn Jesus Christus“ gehört zu den Vorbereitungsarbeiten für die im September 1948 in Amsterdam stattfindende Versammlung des World Council of Churches. Statt von Weintern will Barth in der Kirche von Diensten reden; er nimmt Stellung gegen das Herrschen in der Kirche. Er zeigt auch die Schwächen der episkopalen und der presbyterial-synodalen Autorität auf kirchlichem Boden und redet einer kongregationalistischen Kirchenform das Wort. F.

(Evangel. Verlag, Zollikon.)